

tens faßt man diesen Begriff meist zu eng, wenigstens wenn man das, was Verf. im 2. Hefte (S. 61) anführt (Gesetze vom 30./11. 1874, vom 11./1. 1876, Patentgesetz vom 7./4. 1891, Gesetze, betreffend den Schutz von Gebrauchsmustern und Warenbezeichnungen), als maßgebend ansieht; zu dem Begriff „Industrierechte“ gehört doch wohl alles, was an Rechten die Industrie im besonderen betrifft. Ich z. B. auch an das in neuerer Zeit öfter er denke dabei erwähnte Luftrecht. Aus solchen Gründen hätte ich, wie gesagt, ein Vorwort gern gesehen.

Der vorliegende Band besteht aus 4 selbständigen Heften, in deren jedem ein besonderes, eng umgrenztes Gebiet aus dem Industrierecht besprochen wird: im 1. „Der Anspruch auf Lösung des Gebrauchsmusters“, im 2. „Die Register- und Rollen-Einschreibungen auf dem Gebiete des Industrierechtes“, im 3. „Das Schlicksche Patent und seine Beurteilungen“ und im 4. endlich „Erfindung und Erfindungsgegenstand“. Wie wichtig es heutzutage für jeden, der sich in der Industrie in leitender Stellung befindet, ist, sich mit dem Industrierechte vertraut zu halten, brauche ich wohl nicht hervorzuheben; es erübrigts sich mir nur, darauf hinzuweisen, daß in den vorliegenden Abhandlungen die verschiedenartigsten Verhältnisse besprochen sind, und zwar von einem Manne, dessen Ruf als Erklärer von Patentrechten und ähnlichem seit langem gesichert ist. Namentlich die letzten beiden Abhandlungen werden von allen Technikern, im besonderen auch von den Chemikern, mit Nutzen gelesen werden, da so manche Gegenstände darin erörtert sind, deren Kenntnis im Laufe von Patentverhandlungen recht nützlich werden kann. Erwähnt seien hier nur die klaren und scharf durchdachten Ausführungen des Verf. im 4. Hefte über den Unterschied zwischen Erfindung und Erfindungsgegenstand, Anspruchsfomulierung und Titelbezeichnung, sowie die Tragweite der Patentwirkung hinsichtlich der Patentberechtigung, der Ausführungsverpflichtung usw. Man kann dem Buche nur wünschen, daß es die verdiente Verbreitung finde. — Als rühmenswert möchte ich die Schrift und sonstige Ausstattung des vorliegenden Buches bezeichnen; wollten sich doch recht viele Verleger hieran ein Beispiel nehmen.

Wohlgemuth.

Handbuch der Tabakkunde, des Tabakbaues und der

Tabakfabrikation in kurzer Fassung. Von Dr. Richard Kibbling in Bremen. Zweite, wesentlich vermehrte Auflage. Mit 96 Textabbildungen. Berlin. Verlagsbuchhandlung Paul Parey. 1905. M 10.—

Als in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts das Tabakrauchen in den Ländern Europas immer weiter um sich griff, suchte man diesem Laster durch die verschiedenartigsten Strafandrohungen entgegenzutreten: Geldstrafen, Strafe des Ohrenabschneidens, der Verbannung, Verfluchung, ja die Androhung von Höllenqualen durch einen Papst, nichts half. Überall, wohin er kam, wurde der Tabak bald ein unentbehrliches Genussmittel. So ist es auch heute noch, trotzdem man weiß, daß der andauernde Tabakgenuss in hohem Maße schädliche Folgen haben kann. Der Tabak ist also zweifellos neben dem Alkohol das wichtigste und verbreitetste Nervenreizmittel, und doch sind unsere Kenntnisse über den Tabak noch in vielen Punkten lückenhaft.

Ich möchte hier nur hinweisen auf die für die Güte eines Tabaks so wesentlichen Tabakharze, ferner vor allem auf die bei der sogenannten Fermentation vor sich gehenden Prozesse, die von den einen als Oxydations-, von den anderen als Reduktionsvorgänge, bald als Bakterien-, bald als Enzymwirkungen angesprochen werden. Die Arbeiten, die hierüber, wie über den Tabakbau und die Tabakfabrikation veröffentlicht worden sind, hat Dr. Richard Kibbling, der den Mitgliedern des Vereins Deutscher Chemiker ja von der Bremer Versammlung her bestens bekannt ist, in sachkundiger Weise und mit großem Fleiß zusammengestellt und teilweise kritisch besprochen, so daß man wohl mit Recht sagen kann: das vorliegende Buch stellt alles das dar, was wir zur Zeit über den Tabak wissen.

Nach einer Einleitung, die geschichtliche, geographische, botanische und handelswissenschaftliche Mitteilungen bringt, behandelt Verf. auf etwa 50 Seiten die Chemie des Tabaks (chemische Zusammensetzung, Analyse), weiter im zweiten Abschnitt den Tabakbau nach Praxis und Theorie; der dritte Abschnitt ist der Trocknung und Fermentation des Tabaks gewidmet (Ref. glaubt, daß Verf. die Enzymtheorie Loebs doch wohl nicht gebührend gewürdigt hat, S. 243, 244). Im vierten Abschnitt wird ausführlich die Herstellung der verschiedenen Tabakfabrikate (Zigarren, Rauch-, Schnupf-, Kautabak, Tabaklauge) besprochen und im fünften der Tabakgenuss. Gerade aus dem letzten Abschnitt verdienten mehrere Ausführungen — z. B. was Kibbling über die „nikotinfreien“ Zigarren, sowie über die Schädlichkeit des Tabaks, die Tabakvergiftung sagt — recht weite Verbreitung. Eine solche ist auch dem ganzen Buche, das sehr lesbar geschrieben und vom Verlage auch recht hübsch ausgestattet ist, zu wünschen, wobei Ref. gleichzeitig dem Wunsche Ausdruck geben möchte, daß sich noch mehr als bisher die chemische Forschung mit dem Tabak beschäftigen möge.

Wohlgemuth.

G. W. A. Kahlbaum. Nachruf von Franz Strunz. Sonderabdruck aus den „Berliner Berichten“, 38, Heft 18. 9 S. 8°. Berlin. Friedländer 1906.

Der Brünner Hochschullehrer zeichnet den für die Chemie und ihre Geschichte zu früh verstorbenen Basler Professor mit recht viel Wärme und Herzlichkeit. Kahlbaum wird dem Leser als Mensch, als Chemiker und im besonderen als Historiker näher gebracht, und seine außerordentlichen Verdienste, nicht zuletzt um das Erstellen der „Deutschen Gesellschaft für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften“ werden gebührend gewürdigt. Ein Bildnis des verewigten Gelehrten ist beigegeben.

Paul Diergert.

Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 17./4. 1906.

- 6c. S. 22 138. Verfahren zur Herstellung von weinartigen Getränken aus reinem, serumfreiem Hämoglobin. Sicco, med. chem. Institut Friedrich Gustav Sauer, G. m. b. H., Berlin. 10./1. 1906.]
- 12i. Q. 519. Vorrichtung zum Absorbieren von

Klasse:

- Kohlensäure** durch Pottaschelauge. Ignatz Qurin, Berlin. 26./5. 1905.
- 12m. L. 19 731. Verfahren zur Gewinnung von reiner **Tonerde** und **Alkalisilikat** aus natürlichen Doppelsilikaten. Giorgio Levi, Rom. 21./6. 1904.
- 12o. A. 11 733. Verfahren zur Trennung der bei der Nitrierung der 1, 2-Dichlorbenzol-4-sulfosäure sowie der bei der darauf folgenden Reduktion entstehenden isomeren Säuren. (A). 28./1. 1905.
- 12o. B. 39 772. Verfahren zur Darstellung von **Aldehyden** der **Anthrachinonreihe**. (B). 17./4. 1905.
- 12o. H. 34 971. Verfahren zur Darstellung einer Magnesiumverbindung von **Pinenchlorhydrat**. Dr. Albert Hesse, Wilmersdorf-Berlin. 18./3. 1905.
- 12p. K. 29 608. Verfahren zur Darstellung von acetylierten **Morphinen**. Knoll & Co., Ludwigshafen a. Rh. 23./5. 1905.
- 13g. F. 19 951. **Dampferzeuger** mit Beheizung durch eine die Wärme der Feuerung übertragende Flüssigkeit. Dr. Julius Fischer, Charlottenburg. 13./3. 1905.
- 21f. L. 21 516. Verfahren zur Herstellung von **Fäden** für **elektrische Glühlampen** aus Wolfram- oder aus Molybdänmetall. Johann Lux, Wien. 11./9. 1905.
- 22a. F. 20 388. Verfahren zur Darstellung eines beizenförbenden **o-Oxymonoazofarbstoffs**. Zus. zur Anm. F. 19 774. (M). 6./7. 1905.
- 22a. F. 20 612. Verfahren zur Darstellung von **o-Oxymonoazofarbstoffen**. (M). 5./9. 1905.
- 22a. K. 29 478. Verfahren zur Darstellung gemischter **Disazofarbstoffe**. (Kalle). 28./4. 1905.
- 23d. N. 7691. Verfahren zur Gewinnung von für die Verseifung von **Ölen** und **Fetten** sowie für andere Zwecke verwendbarem Protoplasma aus Rizinussamen. Maurice Nicloux, Paris. 3./11. 1903.
- 24e. O. 4674. **Gaserzeuger** mit unterer Luftzuführung, namentlich zur Vergasung von Feinkohle. Olbernhauer Anthrazit-Werke, G. m. b. H., Olbernhau. 25./10. 1904.
- 30g. K. 28 493. Vorrichtung zur Herstellung englischen **Pflasters**. Fritz Ketzer, Offenbach a. M. 5./12. 1904.
- 30h. S. 19 761. Darstellung klarer, flüssiger oder starrer, homogener Substanzen aus **Kämpferöl**. Dr. Leopold Sarason, Hirschgarten bei Berlin. 2./7. 1904.
- 32a. B. 40 362. Verfahren zur Herstellung von **Glastorinen** aus Graphit. Israel Jeger Bronn und Vereinigte Fabriken für Laboratoriumsbedarf, G. m. b. H., Wilmersdorf bei Berlin. 30./6. 1905.
- 32a. G. 19 927. Verfahren zur Herstellung von **Glashohlkörpern**, insbesondere von Flaschen. Zus. z. Pat. 165 661. Emile Gobbe, Jumet, Belg., und Henning & Wrede, Dresden. 3./2. 1904.
- 32a. S. 20 849. Vorrichtung zum Gießen von **Glas** unmittelbar vom Schmelzofen. Paul Theodor Sievert, Dresden. 11./3. 1905.
- 42l. M. 28 833. Verfahren zur genäherten Bestimmung des Fettgehalts von **Käse**. Milchwirtschaftlicher Verein im Allgäu i. V., Kempten, Bayern. 27./12. 1905.
- 53c. B. 40 445. Verfahren zur Konservierung von frischem **Eigelb**. Dr. Friedrich Keller, Bingen a. Rh. 10./7. 1905.

Klasse:

- 80b. H. 36 410. Verfahren zur Herstellung eines mit Wasser schnell erhärtenden **Pulvers** aus Zement und Zusätzen. Bernhard Hovermann, Salzwedel. 31./10. 1905.
- 80c. Sch. 22 259. **Schachtöfen** mit Gasfeuerung zum Brennen von Kalk, Dolomit oder dgl. Ernst Schmatolla, Berlin. 20./6. 1904.
- Reichsanzeiger vom 19./4. 1906.
- 8m. A. 12 164. Verfahren zum Färben von **Ge- spinsten** usw. aus Acetylzellulose mit Teerfarbstoffen. (A). 4./7. 1905.
- 12e. H. 35 090. **Mischapparat** für Flüssigkeiten. Heer & Co., Ober-Uzwil, Schweiz. 3./4. 1905.
- 12h. P. 17 226. Apparat zur elektrolytischen Herstellung und getrennten Auffangung von **Gasen**. Elektrizitäts-A.-G. vorm. Schuckert & Co., Nürnberg. 3./5. 1905.
- 12i. F. 19 461. Verfahren zur Darstellung von **Graphit**. Zus. z. Pat. 112 416. Dr. Adolph Frank, Charlottenburg. 2./11. 1904.
- 12i. K. 29 802. Verfahren zur Entfernung des **Chlors** aus **Rohbrom**. Dr. Kubierschky, Braunschweig. 24./6. 1905.
- 12q. E. 10 536. Verfahren zur Darstellung von **p-Aminobenzoësäurealkaminestern**. Zus. z. Ann. E. 10 430. (M). 9./1. 1905.
- 18b. K. 29 005. **Roheisenmischer** mit seitlicher Hebevorrichtung. Kölnische Maschinenbau-A.-G., Köln-Bayenthal. 23./2. 1905.
- 18b. Sch. 19 913. Verfahren zum Reinigen und Frischen von **Roheisen**. Carl Schiel, Hannover. 13./2. 1903.
- 18c. G. 22 078. Verfahren und Vorrichtung zur Erwärmung von **Schraubenfedern** und dgl. Joseph Girlot, Brüssel. 4./11. 1905.
- 22g. N. 7902. **Schiffsanstrich** zum Schutze gegen Muschelansatz. Karl Nürnberger und Christian Obermann, Mühlhausen i. Th. 28./6. 1905.
- 22i. F. 20 133. Verfahren zur Herstellung von **Leim** aus Chromlederabfällen. Julius Fels, Berlin. 1./5. 1905.
- 26a. H. 30 722. Verfahren zur Herstellung von **Wassergas** oder **Mischgas** in ununterbrochenem Betriebe. Zus. z. Pat. 167 112. Gustav Horn, Braunschweig. 6./6. 1903.
- 31a. C. 13 637. **Tiegelofen** mit Mischkammer für die aus flüssigem Brennstoff erzeugten Gase und die erhitzte Verbrennungsluft. William Henry Cook, Worcester, Mass., V. St. A. 22./5. 1905.
- 31a. R. 20 535. Kippbarer **Tiegelofen** mit feststehendem Windkasten. Georg Rietkötter, Hagen i. W. 20./12. 1904.
- 31c. P. 17 578. Verfahren zur Erleichterung des Herausziehens eines gegossenen **Metallstranges** aus einem Mondstück oder einem Kühlrohr. Adam Helmer Pehrson, Stockholm. 21./8. 1905.
- 57b. B. 40 663. Verfahren zur Herstellung von photographischen Schwarz-weiß- oder Mehrfarben-Negativen und -Positiven mit gewolltem gegenseitigen Helligkeitsverhältnis ihrer den verschiedenen Farben entsprechenden Teile. Charles Louis Adrien Brasseur, Berlin. 8./8. 1905.
- 78c. M. 26 575. Verfahren zur Herstellung von **Sprengstoffen**. Armand Müller-Jacobs, Armand-Heights, V. St. A. 12./12. 1904.
- 81c. W. 24 068. Verfahren zum luft- und wasserdichten Verpacken von **pulverförmigen Stoffen**. Paul Woog, Paris. 29./6. 1905.

Klasse:

82a. W. 23 133. Vorrichtung zum **Eintrocknen von Flüssigkeiten**, im besonderen von Schlempe oder dgl. mittels einer heizbaren, drehbaren Trommel, auf die die Flüssigkeit mit Hilfe einer in sie tauchenden Übertragungswalze aufgebracht wird. Franz Wertenbruch, Glasgow. 12./12. 1904.

Eingetragene Wortzeichen.

Gerachit für Asbestwaren, Isoliermaterial usw. Gerlach & Cie., Hannover.

Herbacol für pharmazeutische Präparate. Fa. Dr. Alois Hellmanns Apotheke zur Barmherzigkeit, Wien.

Känguruh für Rohcatgut, chirurgische Nährmaterialien usw. E. Scheffler, Zwota i. Vogtl.

Kollectorosin für Schmiermaterial für den Kollektor. Friedr. Dürre Söhne, Stuttgart.

Kyzanor für pharmazeutische Produkte, Parfümerien usw. Franz Schwarzlose, vorm. A. Thieme & Co., Berlin.

Menthymin für pharmazeutische und medizinische Präparate. Sicco, med. chem. Institut Friedr. Gust. Sauer, G. m. b. H., Berlin.

Onydar für kosmetische Mittel. H. Schramar, geb. Branner, Berlin.

Rentico für Kohlepapiere und Farbbänder für Schreibmaschinen. Wyckoff, Seamans & Benedict, Ilion, Neu-York.

Rubinol für Mineralöle. Maschinenöl-Import-A.-G., Hamburg.

Scharfoline für Wunddesinfektionsmittel. Dr. Döring, Düsseldorf.

Gustav A. Sieber für pharmazeutische Präparate usw. E. Mühl Nachf., Offenbach a. M.

Thümmelit für Dachplatten, künstliche Bausteine usw. Popp & Weisheit, Nürnberg.

Walburga für medizinische Pillen. Th. Schwarz, Arnsberg i. W.

Weltmarine für Mineralschmieröle und -fette. Dr. P. W. Herrmann, Hamburg.

Patentliste des Auslandes.

Verfahren zur Fabrikation von Doppel-Accattaten des Kupfers und Calciums. Imbert Constant Ponthus, Lyon. Ung. P. 1975. (Einspr. 24./5.)

Vorrichtung zur Erzeugung von **Acetylengas**. Arnold Jereimias, Budapest, und Emrich Szabadoss, Kaposvar. Ung. J. 754. (Einspr. 24./5.)

Platten für **Akkumulatoren** oder sekundäre Batterien. Gerard & Fiedler. Engl. 6786/1905. (Veröffentl. 19./4.)

Batterie. Eugène W. Schneider, New-York. Amer. 816 384. Übertr. The Mears Ear Phone Co., New-York. (Veröffentl. 27./3.)

Verfahren zur **Bierbereitung**. Conrad Zimmer, Barcelona. Ung. Z. 451. (Einspr. 24./5.)

Bitumen. J. Gautier Fils. Frankr. 361 274. (Ert. 23.—28./3.)

Apparat zum **Bleichen** und **Sterilisieren**. Sidney Leetham, York, England. Amer. 816 481. Übertr. The Ozonized Oxygen Co. Ltd., Manchester. (Veröffentl. 19./4.)

Herstellung von **Briketts**. Fitz Patrick, Baron Armstrong. Engl. 6784/1905. (Veröffentl. 19./4.)

Bürstenseife. Homer A. Burt, Detroit, Mich. Amer. 816 002. (Veröffentl. 27./3.)

Desinfizieren von Gegenständen und zur Vertilgung von Parasiten, Ungeziefer, deren Eier aus Gegenständen. Dr. Georg Bukovszky, Budapest. Ung. B. 3285. (Einspr. 24./5.)

Stoff zur Erzielung katalytischer Wirkungen an elektrolytischen **Elektrizitätsmessern**. Christian & Calvert. Engl. 6448/1905. (Veröffentl. 19./4.)

Elektrode für Sammlerbatterien und Verfahren zum Formen derselben. Edison. Engl. 1927 1906. (Veröffentl. 19./4.)

Zersetzen von Wasser durch **Elektrolyse**. William F. Mac Cartay, Rocky Ridge, Md. Amer. 815 355. Übertr. Thomas A. Darby, Neu-York. (Veröffentl. 27./3.)

Behandeln von **Erzen**. Charles E. Baker und Arthur W. Burwell, Cleveland, Ohio. Amer. 816 061. (Veröffentl. 27./3.)

Verfahren und Apparat zur Herstellung **endothermischer** Verbindungen. R. Pawlikowski. Frankr. 361 119. (Ert. 23.—28./3.)

Umwandeln durch Hitze flüssig werdender Stoffe in **Fäden**. Theodore J. Zoeller, Nashville, Tenn. Amer. 816 056. Übertr. Electric Candy Machine Co., Nashville, Tenn. (Veröffentl. 27./3.)

Herstellung von **Fäden** und **Films** aus Viskose. Charles N. Waite, Lansdowne. Amer. 816 404. Übertr. Silas W. Pettit, Philadelphia, Pa. (Veröffentl. 27./3.)

Neue **Farbstoffe** der Pflanzenproteine. E. Donard und H. Labbé. Frankr. 361 121. (Ert. 23.—28./3.)

Blaues **Fasermaterial** und Färben desselben. Victor Fußgänger. Amer. 816 457. Übertr. (M). (Veröffentl. 27./3.)

Herstellung von **Feueranzündern**. Thompson & Bötker. Engl. 21 461/1905. (Veröffentl. 19./4.)

Herstellung neuer **feuerfester Materialien** zur Herstellung von Isolatoren und anderen Zwecken. Demetrius M. Steward, Chattanooga, Tenn. Amer. 816 271. (Veröffentl. 27./3.)

Metallgitter für mechanische **Filter**. J. T. Dillon. Frankr. Zus. 5678/345 568. (Ert. 23.—28./3.)

Masse zum **Firnissen** von Möbeln. Primborgne. Frankr. 361 281. (Ert. 23.—28./3.)

Apparat zum Behandeln von **Flüssigkeiten** mit Gasen oder Dämpfen. Defays. Engl. 6850 1905. (Veröffentl. 19./4.)

Reinigungsapparat für **Flüssigkeiten**. Schmid. Engl. 1158/1906. (Veröffentl. 19./4.)

Apparat zum Erhitzen und Verteilen von **Flüssigkeiten** oder schmelzbaren Stoffen in bestimmten Mengen ohne Verlust. Smirlian & Lagües. Engl. 23 117/1905. (Veröffentl. 19./4.)

Herstellung von **Formaldehyd**, **Ameisensäure**, **Methylalkohol** und ihren Derivaten. Lance & Elworthy. Engl. 7297/1906. (Veröffentl. 19./4.)

Darstellung eines **Formaldehydpräparats** für innere Therapie. Bauer & Cie., Berlin. Ung. B. 3290. (Einspr. 24./5.)

Darstellung von **Formaldehydsulfoxylaten**. (M). Ung. F. 1607. (Einspr. 24./5.)

Herstellen und Brennen von **Gas**. Walther T. Griffin, Plainfield. Amer. 816 314. (Veröffentl. 27./3.)

Herstellung von **Glühläden** für elektrische Lampen. Deutsche Glashütte A.-G. (Auer Gesellschaft). Engl. 19 379/1905. (Veröffentl. 19./4.)

Formen und Härten von Glühkörpern. Export Gasglühlicht G. m. b. H. Engl. 24 032/1905. (Veröffentl. 19./4.)

Konservieren von Holz. Hoettger. Engl. 26 993/1905. (Veröffentl. 19./4.)

Härten von Holz. A. J. B. A. Couderc. Frankr. 361 203. (Ert. 23.—28./3.)

Reduktion von Indigo und ähnlichen Farbstoffen. (B). Engl. 12 444/1905. (Veröffentl. 19./4.)

Katalitaseur und Herstellung desselben. Société Française d'incandescence par le Gaz (System Auer), Paris. Ung. G. 1952. (Einspr. 24./5.)

Kondensator mit Einrichtung zum Entfernen der nicht kondensierten Gase. Nederlandse Fabriek van Werkzeugen en Spoorweg-Materieel, Amsterdam. Ung. N. 649. (Einspr. 24./5.)

Apparat zum Waschen von Kohle und anderen Mineralien. Shaw. Engl. 13 018/1905. (Veröffentl. 19./4.)

Verkoken von Kohle oder ähnlichen Substanzen in Verkokungsöfen. Dr. C. Otto & Co., G. m. b. H. Engl. 14 783/1905. (Veröffentl. 19./4.)

Herstellung einer trockenen Kolophonium-natronseife. M. Douxam i. Frankr. 361 154. (Ert. 23.—28./3.)

Herstellung von Konservenbriketts aus landwirtschaftlichen Nutzpflanzen. Baron Richard Mattoenclot, Pischely. Ung. M. 2419. (Einspr. 24./5.)

Vorrichtung zur Behandlung von Kunstseide. Société Anonyme Fabrique de Soie Artificielle de Tubize, Tubize. Ung. S. 3403. (Einspr. 24./5.)

Vorrichtung zum Umhaspeln von Kunstseide oder dgl. Dicselbe. Ung. S. 3406. (Einspr. 24./5.)

Herstellung von Papier für lithographische Drucke. Lewis W. Noyes, Mechanicsville, N. Y. Amer. 816 497. (Veröffentl. 27./3.)

Reinigen, Befeuchten oder Kühlern von Luft oder anderen gasartigen Flüssigkeiten. Shillington & Hanana. Engl. 10 552/1905. (Veröffentl. 19./4.)

Schrotverfahren und Einrichtung zur Herstellung von ölfreiem, haltbarem und backfähigem Maismehl. Moritz Neuhäus, Verseec. Ung. N. 655. (Einspr. 17./5.)

Zubereitung von Malz mit Chlorkalk oder anderen Hypochloriten. Effront. Engl. 1639 1906. (Veröffentl. 19./4.)

Vorrichtung zur Trennung metallischer Minerale vom Gang oder dgl. mittels Gasblasen. Henry Livingstone, Suman, Hugh Fitzzaliz Kirkpatrick, Picard und John Ballos, London. Ung. S. 3418. (Einspr. 24./5.)

Apparat zum Mischen und Herstellen von Mörtel. Albert Delamore, Samuel T. Norton and Albert M. Norton, Los Angeles, Kal. Amer. 816 156. (Veröffentl. 27./3.)

Aufbringung öliger Materialien, Desinfektionsmittel und dgl. auf Wege und andere Flächen. Brandt. Engl. 6618/1905. (Veröffentl. 19./4.)

Behandeln von plastischem Material. Alexander A. Scott, Knoxville, Tenn. Amer. 816 385—816 387. (Veröffentl. 27./3.)

Apparat zum Reinigen von Wasser. Joseph H. Mac Donald, Neu-York. Amer. 816 357. (Veröffentl. 27./3.)

Sandfilter. A. Frager. Frankr. 361 190. (Ert. 23.—28./3.)

Umwandeln einer unlöslichen Seife in lösliche Natron- oder Kaliseife. Krebitz. Engl. 4092a/1905. (Veröffentl. 19./4.)

Verfahren und Apparat zur Herstellung von Sulfatlauge von hohem Gehalt. G. Türk. Frankr. 361 071. (Ert. 23.—28./3.)

Schlackenzement. Joseph A. Shinn, Pittsburgh, Pa. Amer. 816 389. (Veröffentl. 27./3.)

Darstellung gelber bis orangegelber Schwefelfarbstoffe. (A). Ung. A. 944. (Einspr. 17./5.)

Vorrichtung zum Halten der Schwefelkuchen beim Schwefeln von Fässern. Raoul Lacoste, Le Bouscat. Ung. L. 1853. (Einspr. 24./5.)

Herstellung von Trockenhefe. Hahn & Reiser. Engl. 11 453/1905. (Veröffentl. 19./4.)

Absorbieren von Gasen oder Dämpfen und Herstellung hoher Vakua. James Deward, Cambridge. Engl. Amer. 815 942. (Veröffentl. 27./3.)

Verdampfer. J. A. Long. Frankr. 361 032. (Ert. 23.—28./3.)

Herstellung von Materialien für staubfreie Wege und ähnlicher Flächen. Freakley & Bill. Engl. 19 686/1905. (Veröffentl. 19./4.)

Elektrischer Apparat zum Sterilisieren von Wasser. Frau Forichon. Frankr. 361 291. (Ert. 23.—28./3.)

Herstellung von metallischen Zahnersatzstücken mittels Gießens. Dr. Arthur Ollendorf, Breslau. Ung. O. 387. (Einspr. 17./5.)

Zentrifugalschmelzvorrichtung. Theodore J. Zoeller, Nashville, Tenn. Amer. 816 055. Übertr. Electric Candy Machine Co., Nashville, Tenn. (Veröffentl. 27./3.)

Hauptversammlung 1906.

Die diesjährige Hauptversammlung findet vom Donnerstag, den 7. Juni bis Sonntag, den 9. Juni d. J. in Nürnberg statt.

Anträge, die auf der Hauptversammlung zur Verhandlung kommen sollen, müssen sechs Wochen vor derselben beim Vorsitzenden eingereicht sein (Satz 14), also spätestens bis Mittwoch, den 25. April.

Satzungsänderungen bedürfen eines von 10% der Mitgliederzahl unterstützten Antrages, der zwei Monate vor der Hauptversammlung beim Vorstande eingebracht werden muß (Satz 19), also spätestens bis Donnerstag, den 12. April.

Vorträge für die Hauptversammlung sind bei dem Geschäftsführer Privatdozent Dr. GUSTAV KEPPELER in Darmstadt anzumelden.

Der Vorstand.